

Festliche Schiffsparade

Der Yacht-Club Mülheim Ruhr sieht großen Herausforderungen optimistisch entgegen

„Wir haben eine Saison abgeschlossen, die fast gar nicht stattgefunden hat“, blickt Marc Dreesen, Sportwart des Yacht-Clubs Mülheim-Ruhr (YCMR), ein bisschen wehmütig zurück, zugleich aber mit vorichtigem Optimismus in eine spannende Zukunft.



Die Mitglieder des Yacht-Clubs Mülheim Ruhr nutzten ihren Saisonabschluss zur einer Mischung aus Geselligkeit, einer kleinen Feier und den Ausblick auf die bevorstehenden Aufgaben. Foto: Volker Flecht

VON REINER TERHOIST

Seit fast einem halben Jahrhundert bietet der Verein seinen Skippern einen sicheren Hafen mit intaktem Vereinsleben und vielen Sport- und Freizeitangeboten am und auf dem Wasser. Zu den Traditionenangeboten zählt von Beginn an stets die Saison-Abschlussfahrt des YCMR, die am Wochenende stattfindet.

Trotz anfänglich widriger Wetterbedingungen haben sich die Mitglieder auf ihrem Vereinsgelände im Rhein-Ruhr-Hafen getroffen, um ein letztes Mal in dieser Saison zusammen zu kommen und die offizielle Flaggenparade an ihrem Club-Fahnenmast durchzuführen. Rainer Knoop, der langjährige Hafenmeister des Vereins, hatte im Vorfeld wieder kräftig mit Hand angelegt und dafür gesorgt, dass der Saisonabschluss „auch in dieser anspruchsvollen Zeit einen würdevollen Rahmen erhält.“

Nicht nur der Fahnenmast ist schmuckvoll hergerichtet, auch die Schiffe und Boote der Vereinsmitglieder vermittelten etwas „Festliches“. Nach der traditionellen „Flaggenzeremonie“ haben sich die Teilnehmer mit insgesamt acht Booten auf den Weg in

den Mülheimer Stadthafen an den Ufern von Ruhrhanna gemacht und den staunenden Beobachtern an Land den Eindruck einer kleinen Schiffsparade vermittelt.

Spundwand wird grundlegend saniert

Im Stadthafen hat man auch auf den Booten übernachtet und die letzte gemeinsame Ausfahrt in diesem Jahr im Fränk'y an der Ruhrpromenade gefeiert. Die Stimmung war diesmal nicht ganz so fröhlich und ausgelassen wie in den Jahrzehnten zuvor. Es gibt einiges, was die Veranstalter des Vereins ins Grübeln bringt, und das liegt nicht nur an den Zwangspausen und Einschränkungen durch die Corona-Pandemie.

Die Spundwand im Rhein-Ruhr-Hafen ist in die Jahre gekommen und muss grundlegend saniert werden. Das

der Spundwände sich verändert haben. Der Verein misst sicherlich gut 60.000 Euro an Eigenmitteln aufbringen, was eine spürbare Belastung darstellt.

In Gesprächen mit der Stadt, dem Stadtsportbund und zuständigen Behörden prüft man zurzeit, welche Fördermöglichkeiten es gibt. Durch viel Eigenleistungen der Vereinsmitglieder wird zudem versucht, die Kosten so weit wie möglich zu minimieren, um dann hoffentlich Mitte 2022 das Vereinsleben wieder wie gewohnt zu gestalten.

„Wir werfen die Flinte nicht ins Korn, sind uns aber durchaus bewusst, dass zusätzliche Kraftanstrengungen auf uns zukommen werden“, sagt der Sportwart. Die werde man meistens, denn im nächsten Jahr feiert der YCMR sein 50-jähriges Bestehen. Das haben die Verantwortlichen natürlich fest im Blick, wenngleich sie davon ausgehen, dass aufgrund der Siegtrennung und nicht zuletzt der Corona-Auswirkungen die Feierlichkeiten wohl ins Jahr 2023 verlegt werden müssen.

Verein steht vor großen Herausforderungen

Deshalb haben einige der Mitglieder das Angebot befreundeter Vereine und Häfen in Krefeld, Duisburg und Wesel, dort unterzukommen, dankend angenommen. Die meisten von ihnen dürften nach Abschluss der Arbeit im Mülheimer Rhein-Ruhr-Hafen wieder zurückkommen, aber bis dahin ist noch einiges auf den Weg zu bringen, was den Verein vor große Herausforderungen stellt.

Im März kommenden Jahres sollen die Spundwände erneuert sein. Im Zuge der Umbaumaßnahme muss der Verein dann auch in neue Stützlagern investieren, weil die Maße und Beschaffenheit



Neue Ausstellung

Am Samstag, 6. November, eröffnen Winfried Thamm und Karla Fischer ab 15 Uhr ihre Ausstellung „Meere - Gassen - Menschen“ im Atelier Zwölf, Oberstraße 27. Die Auswahl der Bilder von Winfried Thamm ist auf die Themen Meereslandschaften, versus Hausengassen fokussiert, die als Gegensätze zu verstehen sind. Thamm's „Menschenleere“ wird

Einblick in Japan

Am kommenden Freitag, 5. November, findet von 16.30 bis 19.30 Uhr ein Japan-Nachmittag in der Evangelischen Familienbildungsstätte, Scharpenberg 1b, statt.

Wer sich für Anime, Manga oder Origami interessiert oder für eine ganz andere Fremdsprache, bekommen an diesem Nachmittag einen Einblick in die japanische Sprache, Geografie, in den japanischen Alltag, Feste und Brauchtum und kann bei einer Tasse grünen Tee einen ersten kulturellen Eindruck in das Land erhalten. Die Gebühr beträgt 10,70 Euro. Infos und Anmeldung unter Tel. 0208/390333 oder online auf www.evfamilienbildung.de.

Momo digital

Am Donnerstag, 4. November, gibt es die Möglichkeit, sich um 18 Uhr die Premiere von „Momo“, ein Schul- und Familienstück für alle ab sechs Jahren des Theaters an der Ruhr, digital anzuschauen.

Das Theater möchte nachdem es in der letzten Spielzeit so viel gestreamt und eigene Online-Formate entwickelt hatte, diese Spielform mit Rum Diary weiter untersuchen. Weitere Nachmittags-Vorstellungen finden im Dezember statt. Informationen sind unter Tel. 0208/59901-20 oder unter www.theater-an-der-ruhr.de erhältlich.

SCHÜTZEN SIE IHRE GANZE FAMILIE

Die Corona-Pandemie war und ist auch eine starke Belastung für Familien. Zum Glück gibt es wirksame und sichere Impfstoffe, für die sich bereits über 57 Millionen Menschen in Deutschland entschieden haben. Die Daten zeigen eindeutig: Wer sich nicht impfen lässt, riskiert einen schweren Krankheitsverlauf, der eine Behandlung auf einer Intensivstation erfordern kann. In Deutschland entscheidet die Ständige Impfkommission (STIKO) über Impfpfehlungen. Erfahren Sie hier, für welche Personengruppen bereits eine Impfpflicht vorliegt, und holen Sie sich jetzt noch vor dem Winter Ihre Corona-Schutzimpfung!

Kinder ab 12 Jahren

- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Kindern und Jugendlichen ab 12 Jahren die Corona-Schutzimpfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz anderer Familienmitglieder
- **Gut zu wissen:** BioNTech/Pfizer und Moderna arbeiten bereits an einem Impfstoff für Kinder ab 5 Jahren. Vor einer Zulassung in Deutschland ist aber zunächst ein unabhängiges Prüfverfahren der zuständigen Zulassungsbehörden erforderlich.

Mehr Informationen zur Impfung für Kinder und Jugendliche finden Sie im Familienleitfaden, den Sie hier herunterladen können:



Schwangere und Stillende

- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt Schwangeren ab dem zweiten Schwangerschaftsdrittel und allen Stillenden ausdrücklich die Impfung.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** eigener Schutz vor COVID-19 und Schutz des ungeborenen bzw. neugeborenen Kindes
- **Gut zu wissen:** Die Schwangerschaft an sich ist ein relevanter Risikofaktor für schwere COVID-19-Verläufe. Die Impfung erzielt einen sehr guten Schutz vor Infektionen und schweren Verläufen (Hospitalisierung).

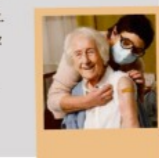
„Die Daten haben gezeigt, dass die COVID-19-Impfung in der Schwangerschaft und Stillzeit sicher und wirksam ist. Die STIKO hat sich sehr viel Zeit genommen, um die Daten gründlich zu prüfen und Ihnen nun eine sichere Impfpflicht geben zu können.“

Frau Dr. Robb-Mathieu, Frauenärztin und STIKO-Mitglied



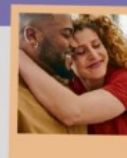
Ältere Menschen und Personen in der Pflege

- **Empfehlung:** Die STIKO hat empfohlen, dass Menschen ab 70 Jahren, Menschen in Pflegeeinrichtungen, Pflegepersonal und Personal in medizinischen Einrichtungen ihren Corona-Impfschutz ab sechs Monaten nach der abgeschlossenen Grundimmunisierung auffrischen lassen sollten.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Eine Auffrischungsimpfung kann den bei älteren Menschen und Personen mit geschwächtem Immunsystem schneller nachlassenden Impfschutz wieder erhöhen. Beim Pflegepersonal reduziert die Auffrischungsimpfung die besonders hohe Gefahr einer Übertragung auf Gefährdete. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.
- **Gut zu wissen:** Einen noch stärkeren Schutz erhalten Sie, wenn Sie Ihre Corona-Auffrischungsimpfung mit einer Grippeimpfung kombinieren. Sprechen Sie mit Ihrer Hausärztin oder Ihrem Hausarzt.



Frauen mit Kinderwunsch

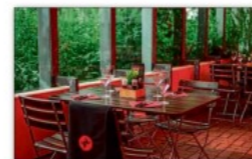
- **Empfehlung:** Die STIKO empfiehlt die Corona-Schutzimpfung ausdrücklich Frauen mit Kinderwunsch. Wichtig: Es gibt keine Hinweise, dass die Impfung unfruchtbar macht.
- **Impfstoffe:** BioNTech/Pfizer und Moderna (mRNA)
- **Nutzen:** Wirksamer Schutz vor COVID-19 und schon zu Beginn der Schwangerschaft im ersten Schwangerschaftsdrittel, denn eine Impfung im ersten Schwangerschaftsdrittel empfiehlt die STIKO nicht.
- **Gut zu wissen:** In sozialen Medien findet man das Gerücht, dass die Corona-Schutzimpfung unfruchtbar machen könne, weil sich das Spike-Protein des Coronavirus und ein Protein mit dem Namen Syncytin-1, das für die Bildung der Plazenta verantwortlich ist, ähneln. Daraus wurde fälschlicherweise geschlossen, dass die nach der Impfung im Körper gebildeten Antikörper die Bildung einer Plazenta beeinträchtigen. Das kann ausgeschlossen werden.



Der Grill im Rhein-Ruhr-Zentrum glüht wieder

Das MAREDO-Restaurant in Mülheim ist mit neuem Konzept zurück

Der Grill ist heiß, die Crew voller Tatendrang und das Angebot noch vielfältiger, als je zuvor: MAREDO ist zurück im Mülheimer Rhein-Ruhr-Zentrum. Nachdem die beliebte und traditionsreiche Steakhouse-Kette von der Corona-Pandemie hart getroffen wurde und Insolvenz anmelden musste, kommen die Restaurants nun mit neuem Konzept nach und nach zurück in die Städte.



Das MAREDO lädt wieder zum Speisen ein. Foto: Leon Fahrenkopf/MareDO Mülheim

So auch die beliebte Filiale am Humboldttring 13. Sie war das zweite Restaurant in Deutschland, das als „neues MAREDO“ wieder geöffnet hat. Mit Tradition, dem gleichen Charme, für den die MAREDO-Restaurants seit vielen Jahrzehnten bekannt waren und einer ordentlichen Portion frischem Wind weht jetzt wieder Grill-Drift durch das beliebte Einkaufszentrum.

Die Speisekarte hat ein merkliches Update bekommen: neben dem Steak, das die Gäste von der Flamme geköstet, medium oder well-done begeistert, finden sich auch vegetarische Gerichte, eine typische Salatbar und vielfältige Beilagen im Angebot von MAREDO. Die Ge-

tränke wurde ebenfalls überarbeitet und präsentiert sich mit ausgewählten Weinen, Erfrischungsgetränken und den Bieren des erst kürzlich verpfändeten Getränkepartners Veltins. „Wir möchten einerseits unsere Stammkunden zurückgewinnen, die MAREDO immer geliebt und in den letzten Monaten vermisst haben. Trotzdem war es nötig, die Restaurants zeitgemäßer und breiter aufzustellen. Ein saftiges Stück Fleisch vom Grill ist nach wie vor das Herzstück unseres Konzeptes, aber wir möchten, dass sich auch Vegetarier bei MAREDO wohl fühlen. Wir freuen uns sehr, das neue Konzept nun auch

wieder im Rhein-Ruhr-Zentrum lebendig werden zu lassen“, sagt Lee Sarlandzjev, Betriebsleiter des MAREDO-Restaurants in Mülheim an der Ruhr. Das neue MAREDO soll sowohl Stammkunden als auch neue Gäste überzeugen und unterschiedlichste Geschmäcker treffen. Das scheint zu gelingen. „Das positive Feedback, das wir von unseren Gästen bekommen, ist eine große Motivation für uns. Wir bieten im Restaurant einen Mittagstisch mit ständig wechselnden Lunch-Deals an. Für einen Besuch am Abend oder am Wochenende empfehlen wir eine Tischreservierung“, erklärt Lee Sarlandzjev.



VERLOSUNG

» Wir verlosen ein Essen für zwei Personen im wiedereröffneten MAREDO. Wenn Sie gewinnen wollen, dann schicken Sie bitte eine Mail mit dem Stichwort „MareDO“ an redaktion@muehlheimerwoche.de. Einsendeschluss ist Sonntag, 7. November. Der Gewinner wird per Mail benachrichtigt, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Weitere Informationen auch als Video, Download oder Newsletter unter www.muehlheimerwoche.de

Bleiben Sie auf dem Laufenden: [bmg.bund](https://www.bmg.bund.de) [bundesgesundheitsministerium](https://www.bundesgesundheitsministerium.de) [bmg_bund](https://www.bmg.bund.de) [Bundesministerium für Gesundheit](https://www.bundesministerium.de)

DEUTSCHLAND KREMPELT DIE #ARMELHOCH CORONA-SCHUTZIMPFUNG.DE

Leserreisen

Weihnachtsmärkte

Aachen 27.11., 01.12., 08.12., 15.12.	€ 27,-
Hameln 04.12., 11.12.	€ 36,-
Schloss Moyland 09.12., 16.12.	ohne Eintritt € 24,-
Soest 29.11., 06.12., 13.12.	€ 29,-
Lansburg an der Lahn 02.12., 13.12.	€ 29,-
Deventer 11.12.2021	€ 29,-
Wien 03.12. und 10.12. ohne Eintritt	€ 24,-
Cremona Weihnachtsmaerker	€ 24,-
Darmstadt 29.11., 06.12., 13.12.	ohne Eintritt € 19,-

4 Tage Harzer Advent
Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus - 3 Übernachtungen im Gasthaus Kuffler, Stöckberg - Halbpension - Ausflüge incl. Weihnachtsmarkt Goslar, Quabitzburg & Wernigerode, Kassel, Harzrundfahrt
Termine: 02.12.-05.12.2021 p.P. im DZ € **329,-**

4 Tage Advent Schwarzwald & Elsass
Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus - 3 Übernachtungen im Gasthaus Kuffler, Stöckberg - Halbpension - Ausflüge incl. Weihnachtsmarkt Straßburg, Colmar & Chaux de Vignes, Freiburg & Gengenbach
Termine: 09.12.-12.12.2021 p.P. im DZ € **349,-**

6/11 Tage Weihn. und/oder Silvester Fränkische Schweiz
Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus - 5 Tage, 10 Übernachtungen im 3-Sterne sup. Hotel Klosterlauterbach, Zoll am Hermerbach - Halbpension - Ausflüge incl. Weihnachtsmarkt Straßburg, Colmar & Chaux de Vignes, Freiburg & Gengenbach
Termine: 23.12.-28.12.2021/23.12.-02.01.2022/28.12.-02.01.2022
p.P. im DZ € **610,-/1210,-/675,-**

6 Tage Silvester im Salzkammergut
Leistungen: Fahrt im modernen Reisebus - 5 Übernachtungen im 3-Sterne Hotel Räum Salzburger Land-Halbpension - Ausflüge incl. Salzb. Kaiserstadt Bad Ischl & Brauhaus Salzkammergut, 5 Seen Rundfahrt & Schifffahrt Wolfgangsee
Termine: 28.12.2021 - 02.01.2022
p.P. im DZ € **798,-**

TOP-TOURS KreinReisen
... als Gäste kommen, als Freunde gehen...
Buchungen direkt beim Veranstalter
Teufelshorger Straße 236
46109 Oberhausen
0208-9601188
www.krein.de